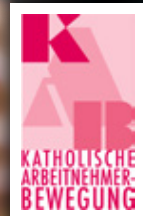


**GESAGT. GEHÖRT.
GEHOLFEN.**

Seelische Erste Hilfe
in der Arbeitswelt.



WEIL REDEN ENTLASTET. WEIL ZUHÖREN HILFT. WEIL HILFE MÖGLICH IST.

Für Mitarbeiter*innen mit Gesprächsbedarf

- Sie haben Raum für vertrauliche Gespräche auf Augenhöhe
- Ihre Themen aus Arbeitswelt und Privatleben sind willkommen
- Sie bekommen Entlastung durch Zuhören, Orientierung und Informationen zu möglichen Hilfsangeboten Dritter
- Das Angebot ist keine Therapie, keine klassische Seelsorge – aber ein wichtiger erster Schritt

Für Mitarbeiter*innen als Seelische Ersthelfer*innen

- Sie werden zu kompetenten Gesprächspartner*innen ausgebildet
- Ihre Tätigkeit ist ehrenamtlich, vertraulich, kollegial
- Sie entwickeln sich persönlich weiter in puncto Stärkung der eigenen sozialen Kompetenz, Gesprächsführung und Resilienz

Weil jeder Mensch zählt.

Psychische Belastungssituationen - privat wie beruflich – nehmen zu.
Vielfältige Stresssituationen führen zunehmend zu mangelndem Wohlbefinden.
Seelische Gesundheit und Lebensqualität wird für Menschen immer wichtiger.

Für Arbeitgeber*innen

- Verantwortungsvoll: Sie räumen der psychischen Gesundheit der Menschen in Ihrer Institution ernsthaft und sichtbar hohe Bedeutung ein.
- Einfach umsetzbar und kostenbewußt: Die Kosten der Ausbildung der Ersthelfer werden vom Träger dieses Projektes übernommen. Ihr Beitrag ist die Projektpriorisierung, Bildungsurlaubszeit incl. Reisekosten für die Ersthelfer sowie Gesprächszeit während der Arbeitszeit.

Das Besondere

- Ökumenisch & Interreligiös: Basierend auf christlicher Nächstenliebe und dem Grundgedanken der Hilfe zur Selbsthilfe ist dieses kirchliche Angebot offen für ALLE Menschen – unabhängig von Konfession oder Religion.
- Gespräch statt Sprachlosigkeit oder Stigma: Belastungssituationen können im geschützten Raum benannt werden.
- Solidarisch: Von Kolleg*innen für Kolleg*innen

KONTAKT

Gesagt. Gehört. Geholfen.

Projektkoordinatorin Katja Wischnewski

katja.wischnewski@evlka.de

katja.wischnewski@bistum-hildesheim.de

Telefon: 0170 2607651

Eine Kooperation von:

Evangelische Agentur

der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers

Team Arbeit und Wirtschaft

Archivstr. 3 | 30169 Hannover

und

Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) –

Diözesanverband Hildesheim

Goethestr. 15 | 31135 Hildesheim

unterstützt durch das Bistum Hildesheim



**EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS**



Evangelische Agentur
Arbeit und Wirtschaft